



Dortmund. Während einer Zusammenkunft der Bezirks-Seniorenbeauftragten am 12. September 2013 in der Kirche Dortmund-Aplerbeck-Mitte verabschiedete Apostel Wilhelm Hoyer Hirte i. R. Klaus Schauerte aus diesem Kreis (Bild oben). Des Weiteren wurden wegen der Neuaufteilung der Bezirke in der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen Veränderungen für die Zuständigkeiten der Mitglieder des Gremiums für die Seniorenbetreuung benannt.

Hirte i. R. Schauerte blickt auf eine lange Tätigkeit als Bezirks-Seniorenbeauftragter zurück. Vor der Gebietsreform des Jahres 2005 war er im Ältestenbezirk Hagen für die Seniorenbetreuung verantwortlich. Im neu gegründeten Ältestenbezirk Ennepe-Ruhr übernahm er ab September 2005 die Aufgaben als Bezirks-Seniorenbeauftragter bis zum September 2010. Als sein Nachfolger Priester Wolfhard Polkehn im März 2012 in das Seniorengremium der Gebietskirche Nordrhein-Westfalen berufen wurde, übernahm der Hirte noch einmal die Aufgabe als Bezirks-Seniorenbeauftragter. Auf seinen Wunsch und nach Erreichen der Altersgrenze entband Apostel Hoyer ihn nun mit liebevollen Dankesworten von seiner Aufgabe.

Priester Polkehn wird zukünftig in seiner Aufgabe als Gremiumsmitglied für die Bezirke Bochum und Herne, sowie für die drei Dortmunder Bezirke zuständig sein. Eine weitere Veränderung ergibt sich für das Gremiumsmitglied Hirte i.R. Heinz Ohmenzetter, dem der Apostel für seine Tätigkeit im Bezirk Dinslaken dankte. Er wird in Zukunft in den Bezirken Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Niederrhein und Ruhr-Emscher tätig sein.

[Weitere Bilder sind in der Fotogalerie](#)

26. September 2013

Text: Text: Wolfhard Polkehn / Heinz Helmut Bussemas; Fotos: Bernd Casper

